

München, den 22.08.2023

## ANTRAG: Nachbarschaftliches Gärtnern am „Entenbachplatz“ nach Umgestaltung wieder ermöglichen

### Der BA 5 möge beschließen

Die LHM wird aufgefordert, nach Abschluss der Entsiegelung und Umgestaltung am „Entenbachplatz“ wieder nachbarschaftliches Gärtnern zu ermöglichen, so wie dies aktuell im Rahmen des aqt-Projekts stattfindet. Hierzu schlägt der BA vor, das aktuell genutzte Mobiliar (Hochbeete auf Europaletten, verschlossener Wassertank) nach Abschluss der Bauarbeiten wieder aufzustellen. Die Beete sollen dann wieder jede Saison an Gärtner\*innen aus der Nachbarschaft zur Bepflanzung und Pflege vergeben werden. Der BA bietet an, die Beetvergabe zu koordinieren (Julia Gebhard). Wir bitten zu prüfen, ob eine Befüllung des Wassertanks durch Gießfahrzeuge der LHM möglich wäre. Alternativ könnte dieser weiterhin über den Hydranten befüllt werden (wie aktuell) oder eine vertragliche Vereinbarung mit der direkt angrenzenden Filiale der Bäckerei Zöttl über die Mitnutzung des dortigen Wasseranschlusses getroffen werden.

### Begründung

Das nachbarschaftliche Gärtnern im Rahmen des aqt-Projekts erfreut sich sehr großer Beliebtheit und führte insbesondere am Entenbachplatz zu durchweg positiven Rückmeldungen. Nachbarschaftliches Gärtnern fördert den Austausch zwischen unterschiedlichen Bürger\*innen im Viertel, stärkt die Identifikation mit dem eigenen Wohnumfeld und trägt insgesamt zu einer höheren Lebens- und Aufenthaltsqualität bei. Zudem beeinflusst die Bepflanzung das Mikroklima im Viertel positiv.

---

#### **Fraktion der Grünen im BA 05 Au-Haidhausen:**

W. Beck, J. Gebhard, U. Goldstein, C. Harttmann, F. Klug, E. Lankes, U. Martini, B. O'Mara, S. Rümelin, S. Schmitz, J. Spengler, A. Stanzel, M. Wiesbeck

**Fraktionssprecher\*in:** Sonja Rümelin und Arnošt Štanzel